



Möglichkeiten für Hiwis, MSc und BSc Arbeiten

Waldstörungen im Klimawandel in Niedersachsen – Nachfalter-Diversität und Ökosystemfunktionen

Während der Dürreperiode von 2018 bis 2022 wurde die Anfälligkeit der niedersächsischen Wälder gegenüber den zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels immer deutlicher. Im Rahmen des DIVERSA-Projekts wollen wir unser Verständnis der Ursachen und Folgen von Waldstörungen sowie deren Auswirkungen auf die Anpassungsfähigkeit der Wälder vertiefen. Im Rahmen dieses Projektes untersuchen wir die Auswirkungen von Störungen auf die Nachfalter-Diversität und Ökosystemfunktionen.

Projekt-Details: Wir werden von April bis August/September 2025 Feldarbeiten in ganz Niedersachsen durchführen. Die Verarbeitung der Proben wird auch im WS weiter gehen. Mögliche Aufgaben:

- Aufstellen von Lichtfallen und Einsammeln von Proben am nächsten Tag
- Bearbeitung der Nachfalter (Sortieren, Präparieren, Identifizierung)
- Durchführung von Prädations-experimenten mit dummy Raupen
- Bewertung der Herbivorie

Wir suchen Studierende mit großem Interesse an der Diversität, Ökologie und Bestimmung von Nachfaltern und idealerweise mit entsprechender Erfahrung. Je nach Interessens-Schwerpunkt/Aufgabe, sind Erfahrung in der Präparation und/oder ein Führerschein in Verbindung mit der Bereitschaft zum Fahren von Vorteil. Für studentische Hilfskräfte ist der Stundenumfang flexibel (bis zu 86 Stunden/Monat).

Bei Interesse (und/oder Fragen) freuen wir uns über eine E-Mail an

Daniel Ochterbeck (daniel.ochterbeck@uni-goettingen.de)

In der Abteilung Waldnaturschutz (<https://www.uni-goettingen.de/de/588022.html>)